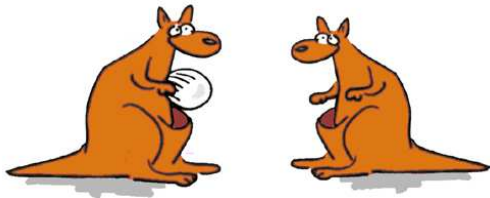


Die Wallabies

Mixed-Volleyball seit über 20 Jahren: Pritschen, Schmetterern ... (An)baggern!



Die Idee entstand bei einer Volleyball-Stadtmeisterschaft, wo Männer und Frauen schon immer zusammen spielten.

Die Gründer Christian Dietrich, Waltraud Schiller-Kulbatzki und Andrea Frieß setzten den Wunsch nach regelmäßigem gemeinsamen Volleyballspielen in die Tat um und riefen ein gemischtes Team ins Leben. Ein Name war nach der Australienreise von Christian Dietrich auch schnell gefunden:

Wallabies – klein, schnell, sprunggewaltig.

Das erste Mixed-Team ging in der Saison 1996/97 in der D-Klasse an den Start und stieg bereits nach kurzer Zeit in die C-Klasse auf. Von Anfang an stand das freundschaftliche Miteinander neben dem Wettkampfgedanken im Vordergrund, auch über die Vereinsgrenzen hinaus, weshalb die Mannschaft stetig wuchs.

Für die Saison 2003/04 wurde erstmals eine zweite Mannschaft gemeldet, die sofort den Sprung in die C-Klasse schaffte, während die bestehende Mannschaft schon in die B-Klasse aufgestiegen war. Einige Jahre lang spielten beide Mannschaften in der C-Klasse, teilweise sogar in der gleichen Gruppe, was den team-internen Wettbewerb anspornte.

Die seit vielen Jahren von Rainer Peters trainierten Teams spielen mittlerweile in der A-Klasse (Pfalzliga) und der B-Klasse, womit erstmals beide Teams in den beiden oberen Spielklassen des Mixed-Bereichs vertreten sind. In der Saison 2016/17 konnte sich ein

Team für die RLP-Meisterschaften qualifizieren und belegte dort als beste Pfälzer Mannschaft den dritten Platz.

Das Hallentraining findet zweimal pro Woche statt und wird durch Trainingslager und gelegentlich weitere Trainingstage ergänzt. Dabei spielen neben den sportlichen auch die sozialen Aspekte eine wichtige Rolle, was sich auch in vielen anderen gemeinsamen Aktivitäten der Wallabies zeigt: Sommerfeste, Weihnachtsfeiern, Spieleabende, Urlaube, Teilnahme an europäischen Beachcamps und anderes.

Dies spiegelt sich auch in den engen menschlichen Verbindungen und dem familiären Zusammenhalt der Gruppe wider. Neben vielen Turnierteilnahmen sind die Wallabies auch den Stadtmeisterschaften treu geblieben und treten nicht nur regelmäßig mit einem eigenen Team an, sondern sind auch in vielen anderen Teams vertreten. Die dabei gezeigte Vernetzung, Offenheit und Leidenschaft zeigt sich auch in einem von Andrea Frieß initiierten Projekt: Beachvolleyball für Geflüchtete, bei dem sich mittlerweile auch weitere Spieler aus anderen Teams der Volleyballabteilung engagieren.

Überhaupt steht der Beachplatz im Sommer im Mittelpunkt der Volleyballaktivitäten der Wallabies. Von Anfang an haben sich auch Wallabies für die Errichtung und Erhaltung der Beachanlage am Eselsdamm engagiert. Seit 2002 wird dort regelmäßig das Jedermensch-Beachturnier anfangs von Christian Dietrich und mittlerweile von Karlheinz Usinger-Frieß mit Hilfe weiterer Wallabies ausgerichtet. Dieses Turnier steht allen Volleyballspielenden offen und erfreut sich großer Beliebtheit. Seit 2005 nehmen ausschließlich Mixed-Teams teil, die nicht nur aus der näheren Region anreisen.

Stand: Juli 2017

© Henrik Roes, Andrea Frieß, K.H. Usinger-Frieß

Weitere Informationen finden sich auf der
Homepage der Wallabies: www.wallabies.de

